

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 41/42 (1903)
Heft: 19

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT: Die provisorische Rheinbrücke in Basel. — Ueber den Genauigkeitsgrad der Messungen für Anlage und Bau von Tunneln. — Landkirchen. — Miscellanea: Aelteste techn. Hochschule. Anlage des englischen Hauses. Reform des Maschinenbau-Unterrichts an den österreichischen techn. Hochschulen. Rickenbahn. Monatsausweis über die Arbeiten am Simplontunnel. Talsperren im Glör- und Jubachtale bei Lüdenscheid i. W. Verhältnis

zwischen Flächenausdehnung und Einwohnerzahl grösserer Städte. Grosses Elektrizitätswerk in Krumau. Transandinische Bahn. Montblanc-Brücke in Genf. Der Neubau des allgem. Krankenhauses in Graz. Seewasserleitung für Konstanz. — Konkurrenzen: Rathaus in Kiel. — Literatur: Gewölbeschmuck im römischen Altertum. Landkirchen. — Vereinsnachrichten: Zürcher Ing.- und Arch.-Verein. G. e. P.: Stellenvermittlung.

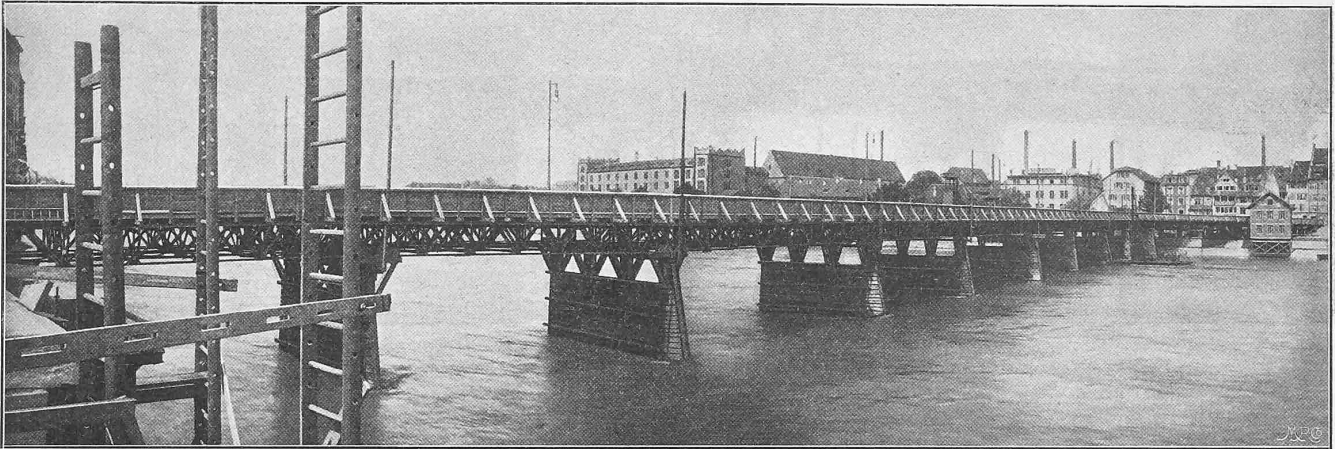


Abb. 1. Gesamtansicht der provisorischen Rheinbrücke vom Grossbasler Rheinufer aus.

Die provisorische Rheinbrücke in Basel.

Der Umbau der mittleren Rheinbrücke in Basel erfolgt bekanntlich genau an der Stelle der alten Brücke, woraus sich die Notwendigkeit ergab, während der für das neue Werk auf drei Jahre bemessenen Bauperiode vorübergehend Ersatz zu schaffen, damit der sehr intensive Verkehr,

der Bau der neuen steinernen Brücke übertragen ist, übernahm nach dem Bauprogramm auch die Verpflichtung, vor Abbruch der bestehenden alten Brücke eine provisorische Brücke dem Verkehr zu übergeben. Die Art und Weise, in der diese Aufgabe gelöst wurde, bietet ein nicht zu verkennendes Interesse, weshalb wir gerne von dem freundlichen Entgegenkommen der Herren *Alb. Buss & Cie.*

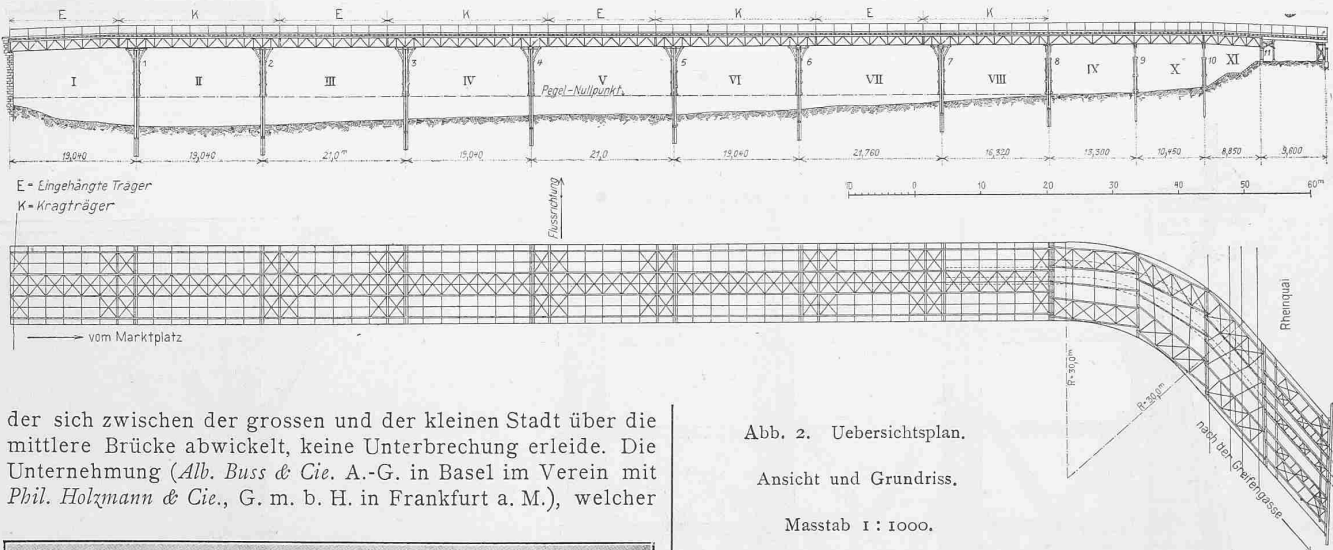


Abb. 2. Uebersichtsplan.

Ansicht und Grundriss.

Masstab 1 : 1000.

der sich zwischen der grossen und der kleinen Stadt über die mittlere Brücke abwickelt, keine Unterbrechung erleide. Die Unternehmung (*Alb. Buss & Cie. A.-G.* in Basel im Verein mit *Phil. Holzmann & Cie., G. m. b. H.* in Frankfurt a. M.), welcher

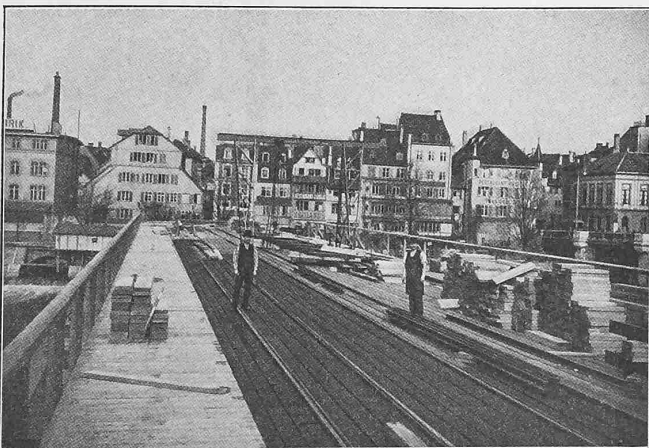


Abb. 3. Herstellung des Brückenbelages.

Gebrauch machen und dieses Objekt unsern Lesern durch die dieser Notiz beigegebenen Pläne und einige Abbildungen vorführen.

Obleich die Brücke dazu bestimmt ist, nach drei Jahren wieder abgetragen zu werden, waren die an das Bauwerk gestellten besondern Anforderungen doch derart, dass die Unternehmung es für angezeigt erachtete, an Stelle der für solche provisorische Bauten sonst üblichen Holzkonstruktion mit relativ engen Pfeilerstellungen die Anwendung von möglichst weiten Oeffnungen und deren Ueberspannung durch eiserne Träger in Aussicht zu nehmen. Abgesehen von der erheblichen Länge der Brücke über den bei Basel schon recht ansehnlichen Rheinstrom war zu beachten, dass diese, der beidseitigen Zufahrten wegen, unmittelbar unterhalb der Baustelle für die definitive Brücke zu liegen kam und deshalb bei dem Abbruch der bestehenden sowie bei der Fundierung und dem Aufbau der neuen